

## Presseinformation

### Auftakt Neuerrichtung Salzachbrücke Pass Lueg

- **Brücke nach über 100 Jahren am Ende der Lebensdauer**
- **Baubeginn ab 15.01.2018**
- **B 159, Salzachtal Straße phasenweise nur einspurig befahrbar**

(Golling, 12.01.2018) –Über 100 Jahre hat die bestehende Salzachbrücke im Bereich Pass Lueg ihren Dienst für die Eisenbahn verrichtet. Die als genietete Fachwerkskonstruktion ausgeführte Eisenbahnbrücke ist nun aber am Ende ihrer technischen Lebensdauer angelangt und wird durch eine neue Eisenbahnbrücke ersetzt. „Somit können in Zukunft der Instandhaltungsaufwand reduziert und Langsamfahrstellen beseitigt werden“, freut sich Projektleiter Christian Höss.

#### **Bauzeit und Kosten**

Die Bauzeit für die neue Brücke beträgt circa zwei Jahre, wobei im Jahr 2018 zuerst das Tragwerk Gleis 2 und darauffolgend 2019 das Tragwerk Gleis 1 neuerrichtet werden. Der Beginn der Bauarbeiten ist für 15.01.2018 geplant. In einem ersten Schritt wird die Niederwasser-Periode der Salzach genutzt, um den Übergang zwischen der Brückenkonstruktion und dem Bahndamm, die sogenannten Widerlager sanieren zu können. Danach wird das Tragwerk Gleis 2 neben der Salzachtal Straße B159 vorgefertigt und während einer 5 wöchigen Gleissperre im November/Dezember 2018 in die endgültige Lage gehoben und fertiggestellt – im darauffolgenden Jahr 2019 erfolgen die Arbeiten dann analog für das andere Betriebsgleis. Im Rahmen des Neubaus der Salzachbrücke werden auch die Tragwerke der ebenfalls über 100 Jahre alten Lawinengalerie erneuert. Die Gesamtkosten für das Projekt betragen rund € 11,5 Mio.

#### **Einschränkungen auf B 159 Salzachtal Straße**

In den kommenden zwei Jahren wird es phasenweise, auf Grund der sehr engen Platzverhältnisse beim Neubau der Eisenbahnbrücke, zu Einschränkungen im Straßenverkehr auf der B 159, der Salzachtal Straße kommen. Ein einspuriger Fahrzeugverkehr wird aber mittels Lichtsignalanlage in verkehrssicherer Weise bis auf punktuell erforderliche Totalsperren in den Nachtstunden durchgehend aufrechterhalten. Über diese Totalsperren der B159 werden rechtzeitig entsprechende Informationen ergehen.

#### **ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister**

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 461 Millionen Fahrgäste und 111 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 92 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern, zu 90 Prozent aus Wasserkraft. Die ÖBB gehörten 2016 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 40.265 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.700 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

#### **Rückfragehinweis:**

Dr. Christoph Gasser-Mair  
Pressesprecher Tirol, Vorarlberg, Salzburg  
Mobil +43 664 84 17 208  
[christoph.gasser-mair@oebb.at](mailto:christoph.gasser-mair@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)